

SEPA - READY FOR TAKE-OFF?

Erfahrungen aus dem SEPA-Jungfernflug
von EFiS / ABK und ibi research

Mai 2008

Inhaltsübersicht

Management Summary

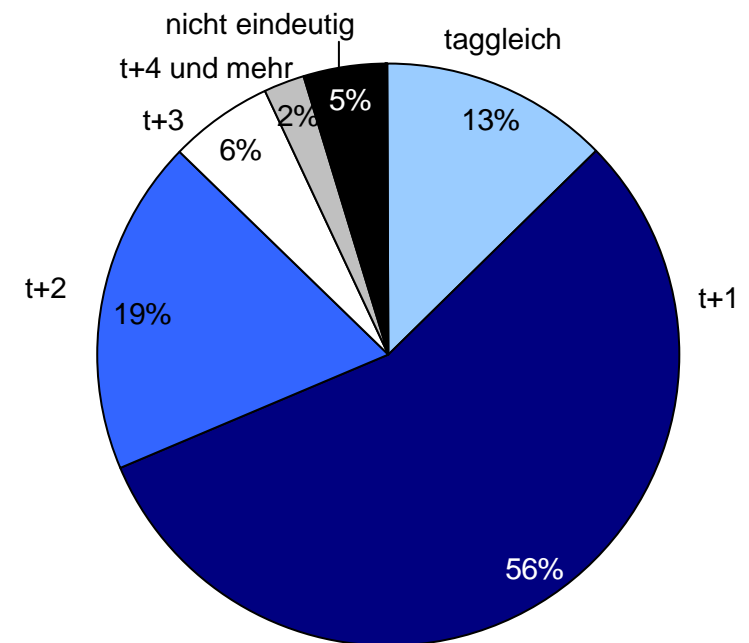
1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen
2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept
3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele
 - 3.1 Überweisungslaufzeiten
 - 3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
 - 3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format
 - 3.4 Rückgaben
4. Fazit und Ausblick
5. Kontakt

Management Summary (1/2)

Am 28. Januar wurde die SEPA-Überweisung als einheitliches europäisches Zahlungsverfahren europaweit eingeführt. Zu diesem Starttermin der SEPA-Überweisung hat EFiS / ABK 952 Überweisungen an 241 Empfänger in 16 europäischen Ländern ausgesandt. Die Rückmeldungen der Empfänger hat ibi research an der Universität Regensburg ausgewertet und aufbereitet. Die Ergebnisse sind im Folgenden dargestellt.

Über zwei Drittel der Zahlungen wurden bereits einen Bankarbeitstag nach der Ausführung gutgeschrieben. Bei Zahlungen innerhalb Deutschlands kamen sogar drei Viertel der Zahlungen innerhalb eines Tages an. Nur einige wenige Überweisungen (2%) wurden nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist von drei Tagen valutiert.

Verteilung der Überweisungslaufzeiten (Ausführungstag bis Valutatag):



n=289

Management Summary (2/2)

Der Verwendungszweck kam bei mehr als drei Viertel der Teilnehmer vollständig und richtig an. Insbesondere bei Überweisungen an ausländische Banken treten jedoch häufig noch Probleme wie z.B. fehlende Satzteile oder Zeichen auf. Der Name des Auftraggebers und die Referenz wurden weitgehend richtig wiedergegeben. Der IBAN und der BIC des Auftraggebers waren in gut der Hälfte der Kontoauszüge enthalten.

Nur wenige Banken verwenden den korrekten Geschäftsvorfallcode (166=SEPA Credit Transfer). Häufig fanden sich dagegen die Geschäftsvorfallcodes 399 (Storno) oder 51 (Überweisungsgutschrift). Die Felder 30 bis 32 im MT940-Auszugsformat werden für die Weitergabe der Auftraggeberdaten kaum genutzt, was die automatisierte Zuordnung von Zahlungen erschwert.

Die Gründe für Rückgaben sind häufig nicht ermittelbar. In den Fällen, in denen Rückgaben provoziert wurden, meldeten die Banken der Überweisungsempfänger falsche Rückgabecodes zurück. Bei den übrigen 22 Fällen war zum Teil nicht eindeutig feststellbar, von wem (Bank oder Kontoinhaber) und aus welchem Grund die Zahlungen zurückgegeben wurden.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass der SEPA-Jungfernflug erfolgreich war. Bei der Wiedergabe des Verwendungszwecks und den Rückgaben besteht jedoch noch Verbesserungsbedarf. Wie sich der Steigflug des SEPA-Zahlungsverkehrs weiter entwickelt, wird auch zukünftig weiter beobachtet werden.

Der SEPA-Linienflieger steigt weiter – Fliegen Sie mit!

Jetzt kostenlos SEPA-Zahlungen testen: www.jungfernflug.ibi.de
oder www.sepa380.eu

Gut angekommen?

Wir freuen uns auf Ihre
Rückmeldung!



Unser Angebot für Sie: Jetzt SEPA-Zahlungen kostenlos testen!

Hier können Sie kostenlos SEPA-Zahlungen testen:

<http://www.jungfernflug.ibi.de>
oder <http://www.sepa380.eu>

- Geben Sie einfach Ihren IBAN und BIC ins FiPS Finanzportal ein
- EFIS / ABK überweist Ihnen einen Cent-Betrag als SEPA-Zahlung auf Ihr Konto!

The screenshot shows the FiPS SEBA380 web interface. The page title is "FiPS SEBA380" with the date "17.10.01" and the logo for "EFIS FINANCIAL SOLUTIONS". The form includes the following sections:

- Referenz:** A text field containing "04291713050001".
- Begünstigter:** Fields for Name, Straße, Landcode / Ort, IBAN (with a dropdown for "DE"), and Bankname. There is also a "Tematiz" dropdown and a "BIC" field.
- Betrag:** A field for the amount in EUR, currently set to "0,00".
- Empfänger-Informationen:** A section with a "Zahlungsart" dropdown menu showing options: "idv", "sepa", "smd", and "ADV". The "sepa" option is selected. There is also a "Ausführungsdatum" field showing "Dienstag 19.04.2006".
- Auftraggeber:** Fields for Name, Straße, Landcode / Ort, IBAN (with a dropdown for "DE"), and Bankname. The "BIC" field contains "DRESDEF333" and is marked as "OK".

At the bottom of the form, there are buttons for "Nächster Auftr.", "Fertig", "Abmelden", and "Sensitivität".

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung!

- Um den Steigflug des SEPA-Zahlungsverkehrs weiter beobachten zu können, benötigen wir Ihre Mithilfe!
- Teilen Sie uns bitte mit, welche Daten auf Ihrem Kontoauszug angekommen sind.
- Einen Online-Fragebogen zur Erfassung der Daten finden sie ebenfalls unter <http://www.sepa380.eu> (klicken Sie dazu auf „Feedback Kontoauszüge“) oder unter <http://www.jungfernflug.ibi.de>.

Inhaltsübersicht

Management Summary

1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen

2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept
3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele
 - 3.1 Überweisungslaufzeiten
 - 3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
 - 3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format
 - 3.4 Rückgaben
4. Fazit und Ausblick
5. Kontakt

Hintergrund: Die Einführung der SEPA-Überweisung

- Am 28. Januar wurde die SEPA-Überweisung europaweit eingeführt.
- Ziel von SEPA ist es, die Durchführung grenzüberschreitender Euro-Zahlungen innerhalb Europas genauso einfach und zu gleichen Preisen zu ermöglichen wie auf nationaler Ebene. Die Einführung der SEPA-Überweisung ist hierzu der erste Schritt, weitere Schritte (SEPA-Lastschrift und SEPA für Kartenzahlungen) werden folgen.
- Zur Umsetzung der SEPA-Ziele haben sich die europäischen Banken im European Payments Council zusammengeschlossen. Dort wurden unter anderem die Anforderungen an die SEPA-Überweisung (SEPA Credit Transfer Scheme) definiert.
- Für deutsche Auftraggeber entspricht die SEPA-Überweisung im Wesentlichen der bekannten EU-Standardüberweisung (insbesondere Verwendung von IBAN und BIC des Empfängers). Die Betragsgrenze von 50.000 Euro entfällt jedoch bei der SEPA-Überweisung.

Das SEPA Credit Transfer Scheme: Die Anforderungen

Anforderungen an die ausführenden Banken:

- Gutschrift auf dem Empfängerkonto innerhalb von drei Tagen
- Weitergabe der Auftraggeberdaten (Auftraggeber, IBAN etc.)
- Vollständiger und korrekter Verwendungszweck
- Korrekte Durchleitung der End-to-End-Referenz
- Korrekte Abwicklung von Rückgaben (z.B. richtiger RCODE)

Inhaltsübersicht

Management Summary

1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen

2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept

3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele

3.1 Überweisungslaufzeiten

3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten

3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format

3.4 Rückgaben

4. Fazit und Ausblick

5. Kontakt

Alles SEPA, oder was? Ein Test ...

Zur Überprüfung der SEPA-Bereitschaft europäischer Banken wurden Zahlungen per SEPA-Überweisung an Banken in 16 europäischen Ländern geschickt.

Um zu prüfen, ob evtl. Probleme von der Auftraggeber- oder Empfängerbank verursacht werden, wurden auf jedes Konto der Teilnehmer vier Beträge überwiesen :

- **0,28 EUR** von einem Konto einer Volksbank (für den Starttag 28.)
- **1,01 EUR** von einem Konto der Postbank (für den Startmonat Januar)
- **2,08 EUR** von einem Konto der Dresdner Bank (für das Jahr 2008)
- **5,11 EUR** von einem Konto der ING Bank (um zu prüfen, ob bei höheren Beträgen Gebühren belastet werden)

Die Zahlungsempfänger (Privatpersonen, Mitarbeiter von Unternehmen) gaben daraufhin Rückmeldung über die Zahlungseingänge.

Die Ausgangsdaten (Beispiel Dresdner Bank)

Betrag	2,08 EUR
Ausführungsdatum	28.01.2008
Auftraggeber-BIC	DRESDEFFXXX
Auftraggeber-IBAN	DE35500800000646511000
E-Ref.-Nr.	1241241002508
Verwendungszweck	Gemeinsam schaffen wir alles Herzlichen Glueckwunsch zur Teilnahme am Jungferflug SEPA IHR ABK EFIS TEAM

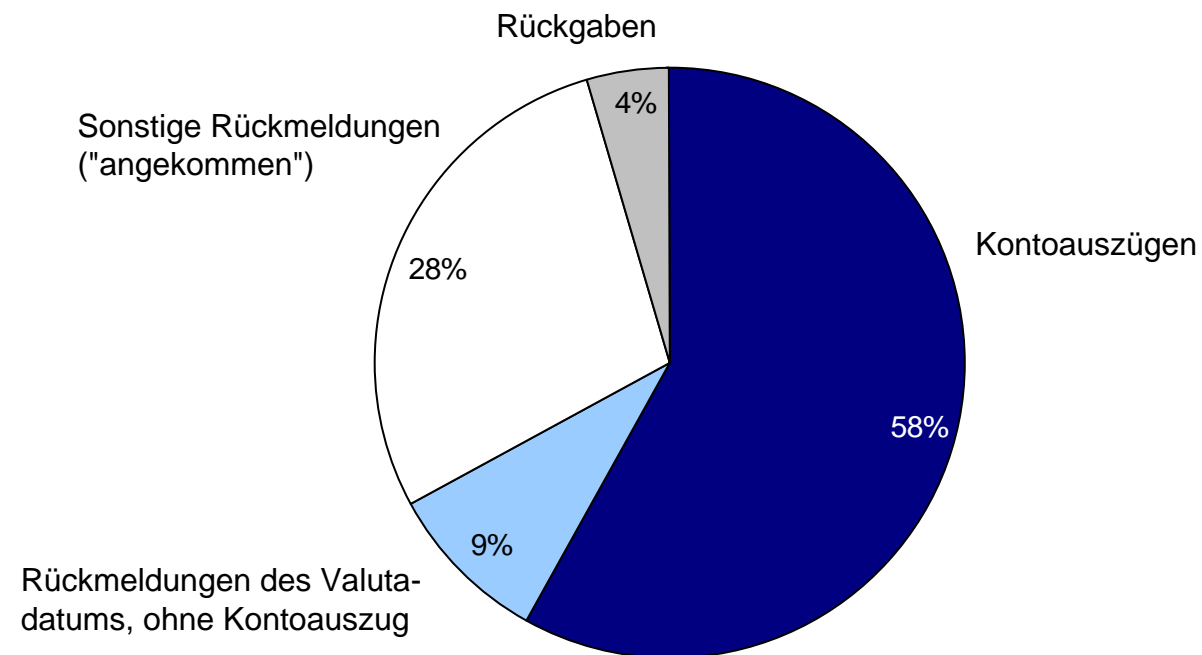
Inhaltsübersicht

Management Summary

1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen
2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept
- 3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele**
 - 3.1 Überweisungslaufzeiten
 - 3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
 - 3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format
 - 3.4 Rückgaben
4. Fazit und Ausblick
5. Kontakt

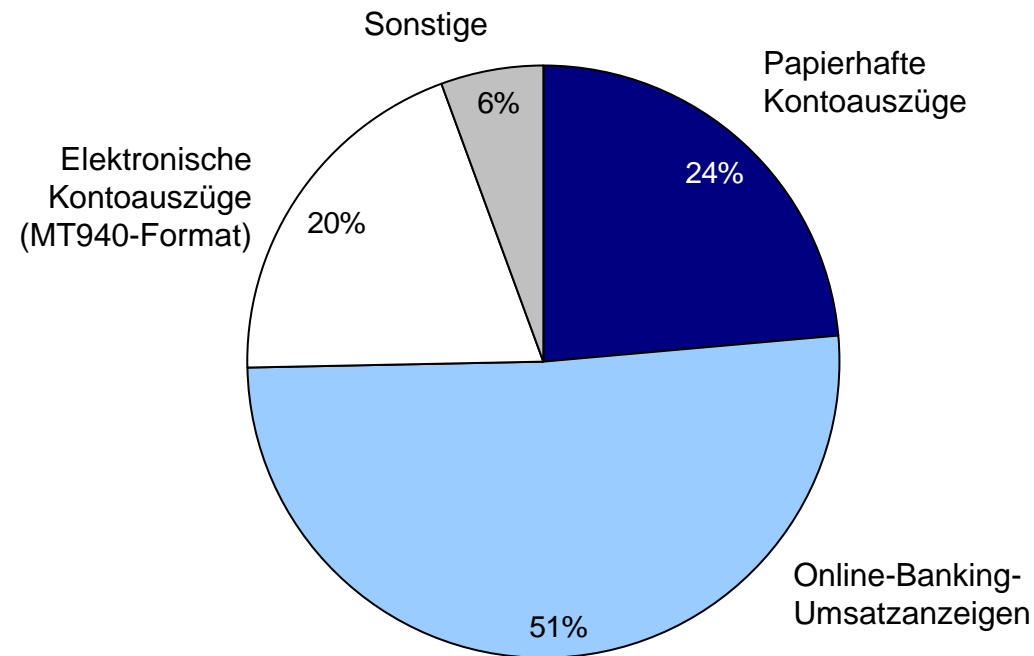
Zu 70% der Zahlungen wurden Rückmeldungen gesammelt

- 952 SEPA-Überweisungen wurden ausgesandt
- Zu 671 Zahlungen (70%) kamen Rückmeldungen in Form von



Die Kontoauszüge wurden in unterschiedlichen Formen und Formaten geliefert

Die Kontoauszüge lagen in den folgenden Formen und Formaten vor:



n=390

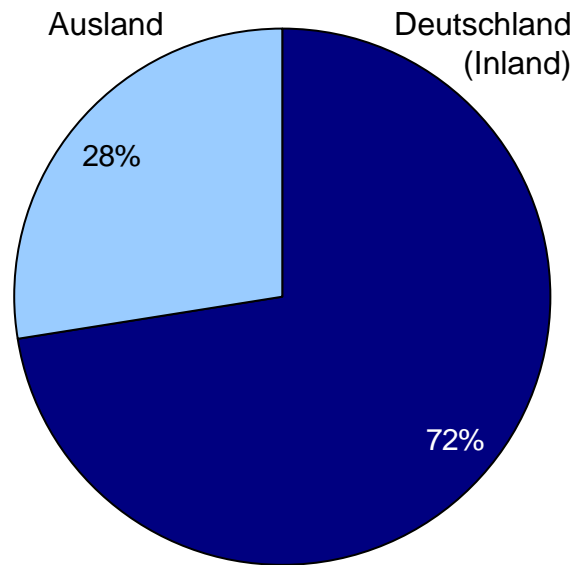
Um mehrfaches Zählen der gleichen Daten zu vermeiden, wurden die Rückmeldungen aggregiert

- Für die Auswertung der Überweisungslaufzeiten wurde pro Empfänger-BIC und pro Betrag nur eine Buchung ausgewertet
- Für die Auswertung der Kontoauszugsdaten wurde pro Empfänger-BIC, pro Betrag und pro Kontoauszugsart eine Buchung ausgewertet

	Ausgangsdaten vor Aggregation	Datenbasis nach Aggregation
Auswertung der Überweisungslaufzeiten (Abschnitt 3.1)	<ul style="list-style-type: none"> ■ 390 Kontoauszüge ■ 60 Rückmeldungen des Valutadatums = 450 Rückmeldungen	<ul style="list-style-type: none"> ■ 267 Kontoauszüge ■ 23 Rückmeldungen des Valutadatums = 290 Rückmeldungen
Auswertung der Kontoauszugsdaten (Abschnitt 3.2)	<ul style="list-style-type: none"> ■ 390 Kontoauszüge 	<ul style="list-style-type: none"> ■ 284 Kontoauszüge
Auswertung der Felder des MT940-Formats (Abschnitt 3.3)	<ul style="list-style-type: none"> ■ 77 Auszüge im MT940-Format 	<ul style="list-style-type: none"> ■ 65 Auszüge im MT940-Format

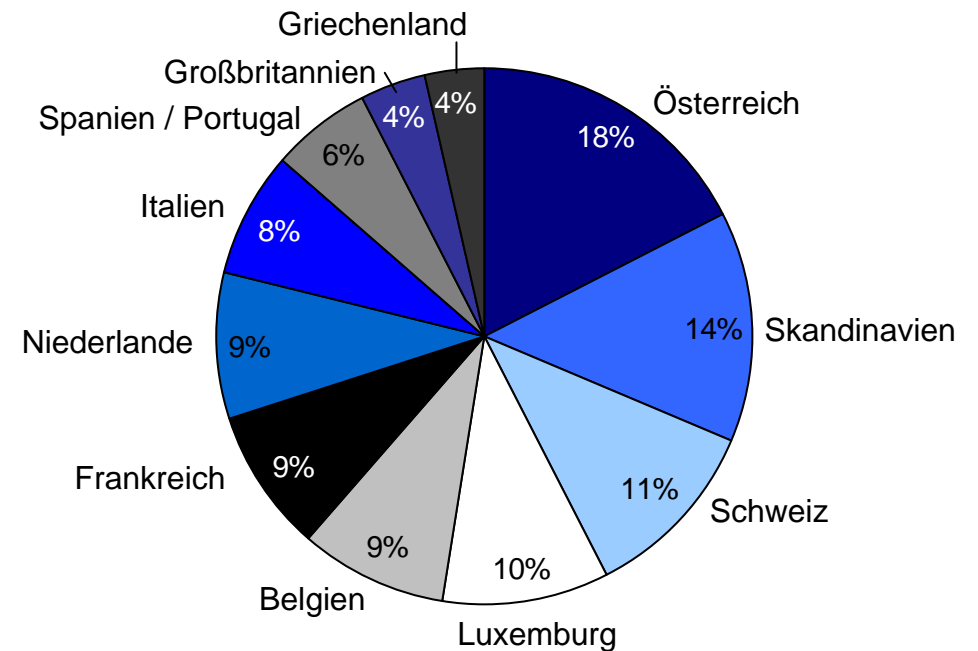
Der Großteil der ausgewerteten Kontoauszugsdaten stammt von deutschen Banken

Aufteilung der Rückmeldungen nach inländischen / ausländischen Banken



n=290

Aufteilung der Rückmeldungen von ausländischen Banken nach Ländern



n=80

Inhaltsübersicht

Management Summary

1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen
2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept
3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele

3.1 Überweisungslaufzeiten

3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten

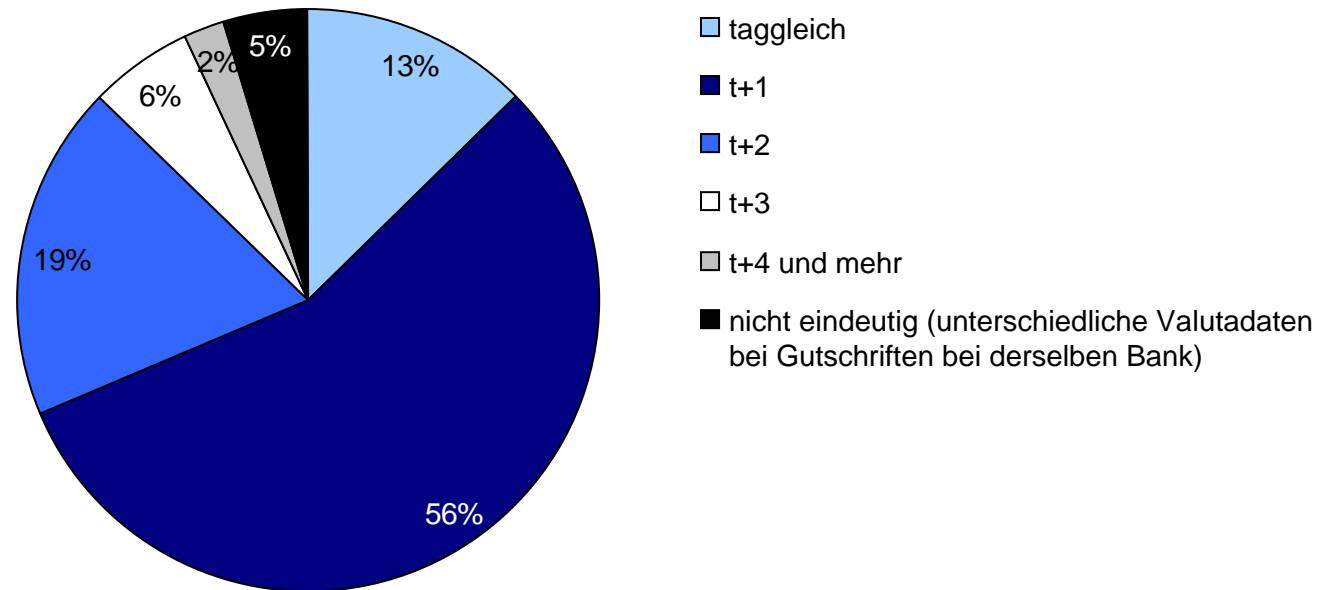
3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format

3.4 Rückgaben

4. Fazit und Ausblick
5. Kontakt

Über zwei Drittel der Zahlungen wurden bereits einen Bankarbeitstag nach der Ausführung gutgeschrieben

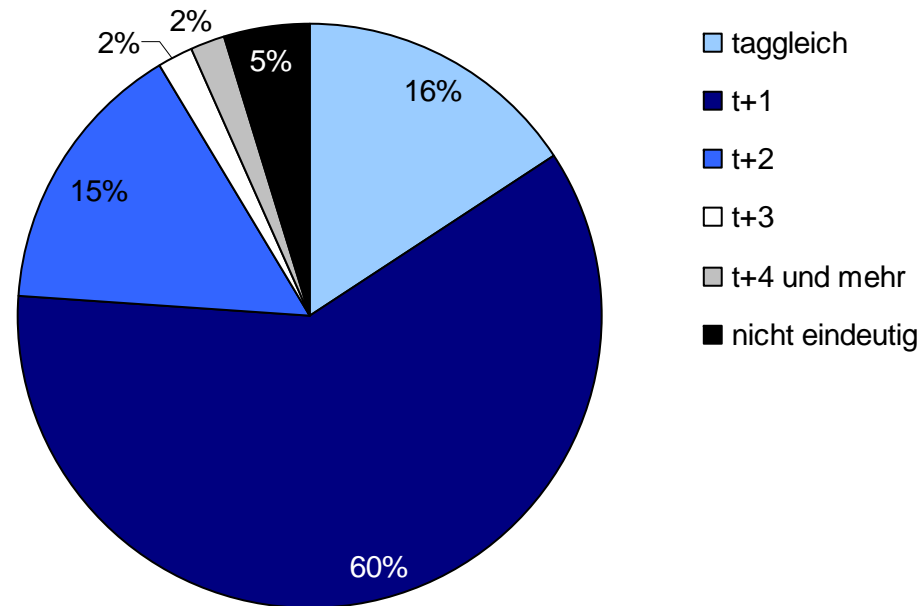
Verteilung der Überweisungslaufzeiten (Ausführungstag bis Valutatag)



n=289; 1 kein Valutatatum verfügbar

Innerhalb Deutschlands wurden sogar drei Viertel der Zahlungen einen Tag nach Ausführung gutgeschrieben

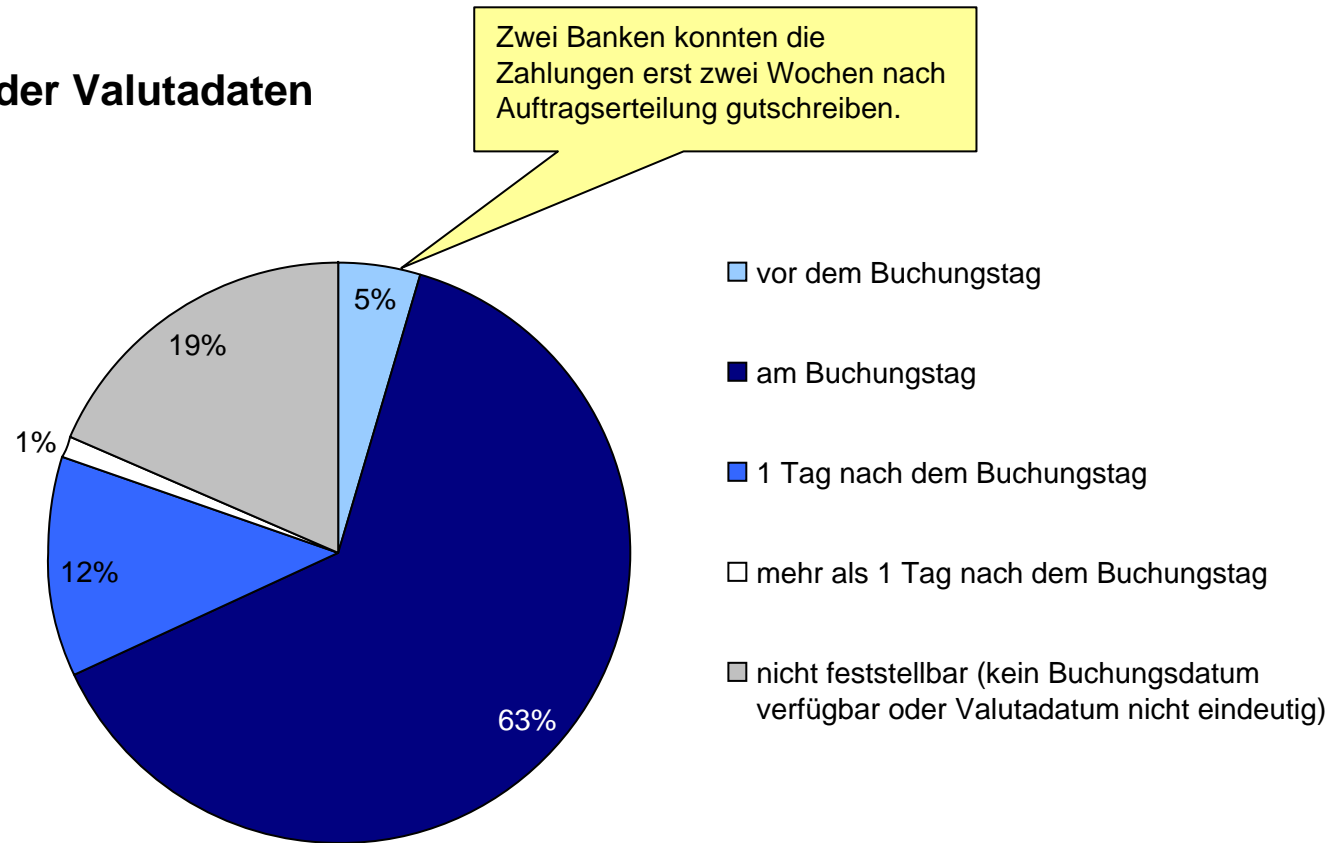
Verteilung der Überweisungslaufzeiten (Ausführungstag bis Valutatag)



n=210 (nur Zahlungen innerhalb Deutschlands)

Buchungsdatum und Valutadatum stimmen bei den meisten Banken überein

Verteilung der Valutadaten



n=290

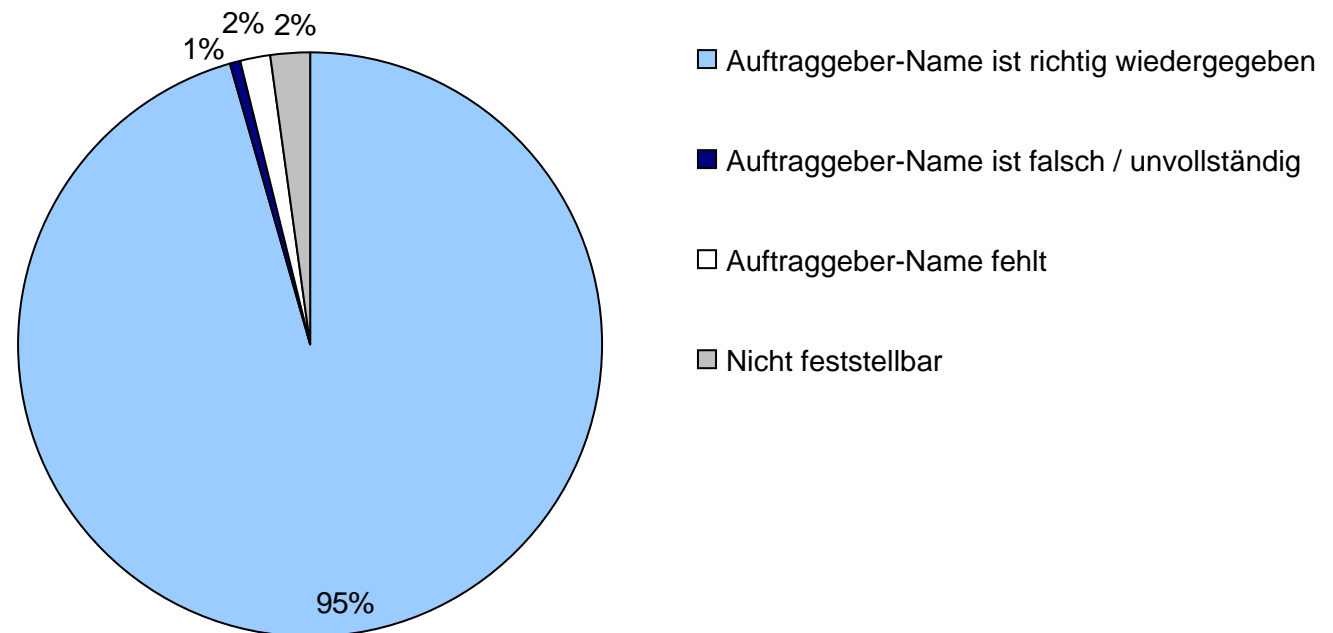
Inhaltsübersicht

Management Summary

1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen
2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept
3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele
 - 3.1 Überweisungslaufzeiten
 - 3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten**
 - 3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format
 - 3.4 Rückgaben
4. Fazit und Ausblick
5. Kontakt

Der Auftraggebername wurde fast immer richtig mitgeliefert

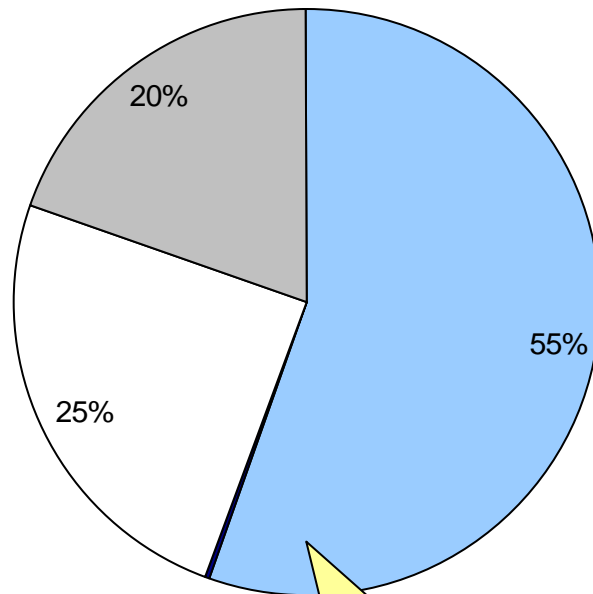
Wiedergabe des Auftraggeber-Namens in den Kontoauszugsdaten



n=284

BIC und IBAN waren in gut der Hälfte der Kontoauszüge angegeben

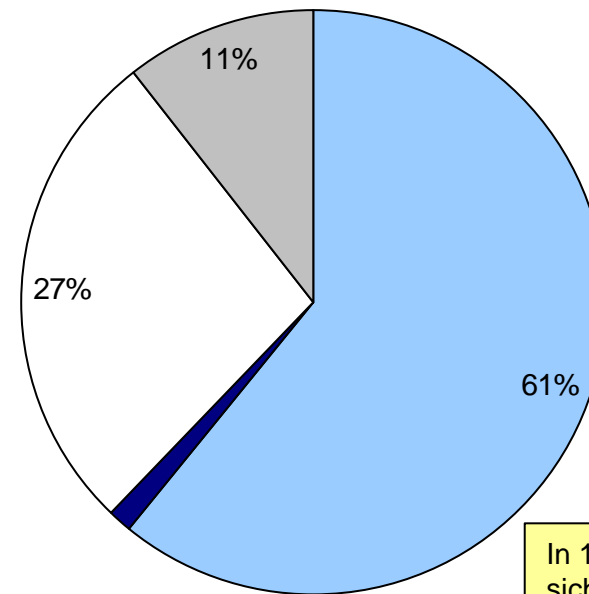
Wiedergabe des BIC



n=284

Der BIC DRESDEFFXXX wurde in 41 von 42 Fällen in DRESDEFF502 umgewandelt

Wiedergabe der IBAN



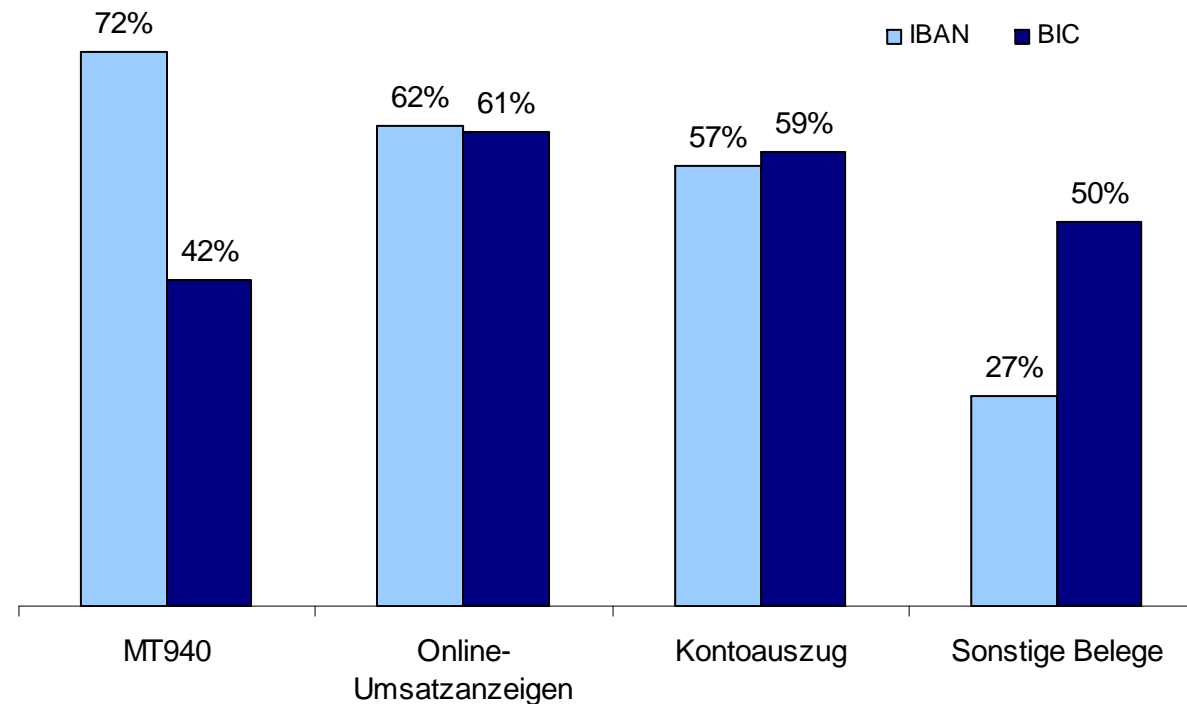
n=284

In 11% der Auszüge fanden sich neben oder anstelle von IBAN und BIC auch die Kontonummer und die Bankleitzahl des Auftraggebers wieder.

- Richtig wiedergegeben
- Falsch / unvollständig
- Fehlt
- Nicht feststellbar / nicht eindeutig

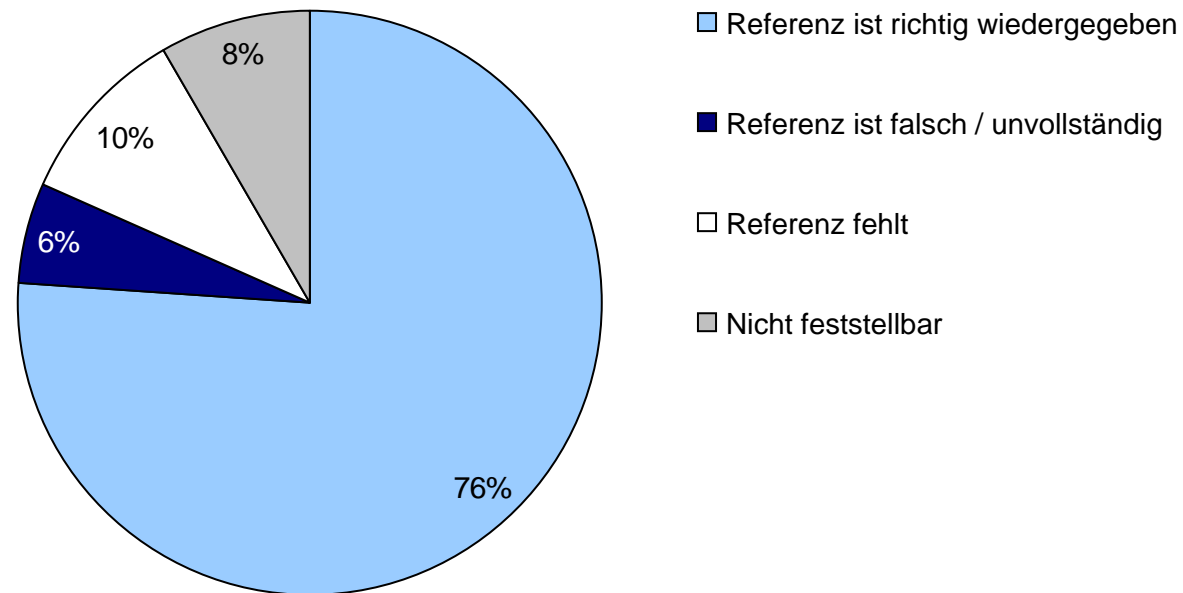
Insbesondere in den MT940-Auszügen war der BIC häufig nicht enthalten

Anteil der Auszüge, in denen IBAN und BIC richtig wiedergegeben wurden



Die Ende-zu-Ende-Referenz wurde weitgehend richtig wiedergegeben

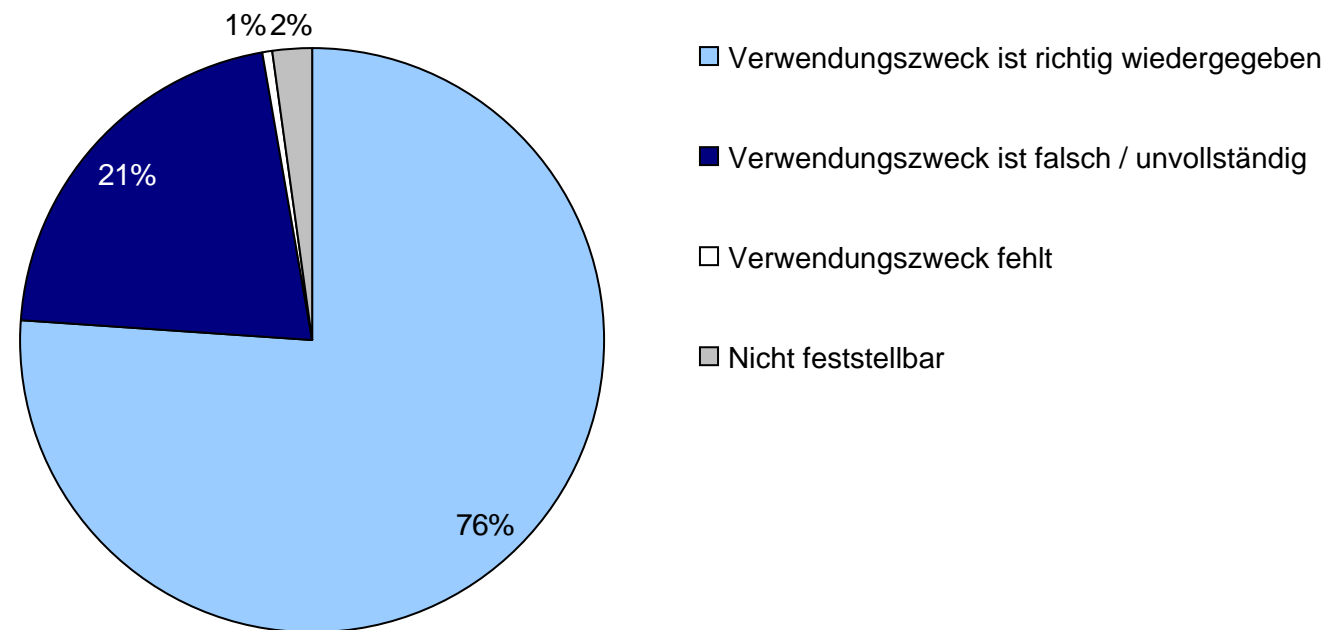
Wiedergabe der Referenz in den Kontoauszugsdaten



n=284

Der Verwendungszweck kam bei mehr als drei Viertel der Teilnehmer vollständig und richtig an

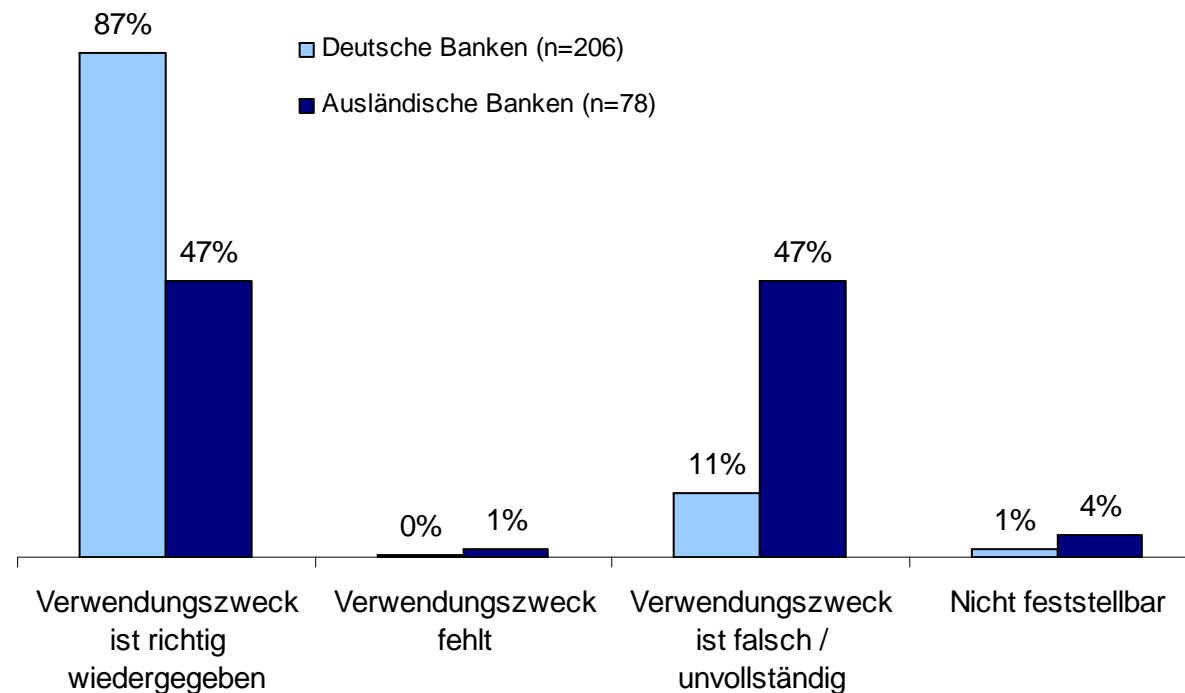
Wiedergabe des Verwendungszwecks in den Kontoauszugsdaten



n=284

Insbesondere bei Überweisungen an ausländische Banken treten häufig noch Probleme auf

Wiedergabe des Verwendungszwecks in den Kontoauszugsdaten



Beispiele für fehlerhafte Verwendungszweckangaben

Abgeschnitten:

- Gemeinsam schaffen wir alles Herz
- Gemeinsam schaffen wir alles Herzli
- Gemeinsam schaffen wir alles Herzlichen Glueckwunsch zur Teilnahme am Jungferflug SEPA
- Gemeinsam schaffen wir alles Herzlichen Glueckwunsch zur Teilnahme am Jungferflug SEPA IHR
- Gemeinsam schaffen wir alles Herzlichen Glueckwunsch zur Teilnahme am Jungferflug SEPA IHR ABK EF

Satzteil wiederholt:

- Gemeinsam schaffen wir alles Herzlichen Glueckwunsch zur Teilnahme am
chen Glueckwunsch zur Teilnahme am EFIS TEAM

Beispiele für fehlerhafte Verwendungszweckangaben

Fehlende Zeichen im Text:

- Gemeinsam schaffen wir alles Herzlichen Glueckwunsch zur Teilnahme aJungfernflug SEPA IHR ABK EFIS TEAM
- Gemeinsam schaffen wir alles Herzchen Glueckwunsch zur Teilnahme aJungfernflug SEPA IHR ABKiS TEAM
- Gemeinsam schaffen wir alles Herzlichen Glueckwunsch zur Teilnahme am Jungfernflug SEPA IHFIS TEAM
- Gemeinsam schaffen wir alles Herzli Teilnahme am Jungfernflug SEPA IHR ABK EFIS TEAM
- Gemeinsam schaffen wir alchen Glueckwunsch zur Teilnahme am Jungfernflug SEPA IS TEAM
- Gemeinsam schaffen wir alles Herzlichen Glueckwunsch zur Tei Jungfernflug SEPA IHR ABK EFIS TEAM
- Gemeinsam chaffen wir alles Herzlichen Gluecwunsch zur Teilnahme am Jungfernflu SEPA IHR ABK EFIS TEAM

In einzelnen Fällen kam es zu einem Gebührenabzug

Zielland der Überweisung	Überweisungsbetrag	Gebührenabzug
Großbritannien	5,11 Euro	-1,00 Euro
Großbritannien	2,08 Euro	-1,00 Euro
Norwegen	2,08 Euro	-2,49 Euro

Inhaltsübersicht

Management Summary

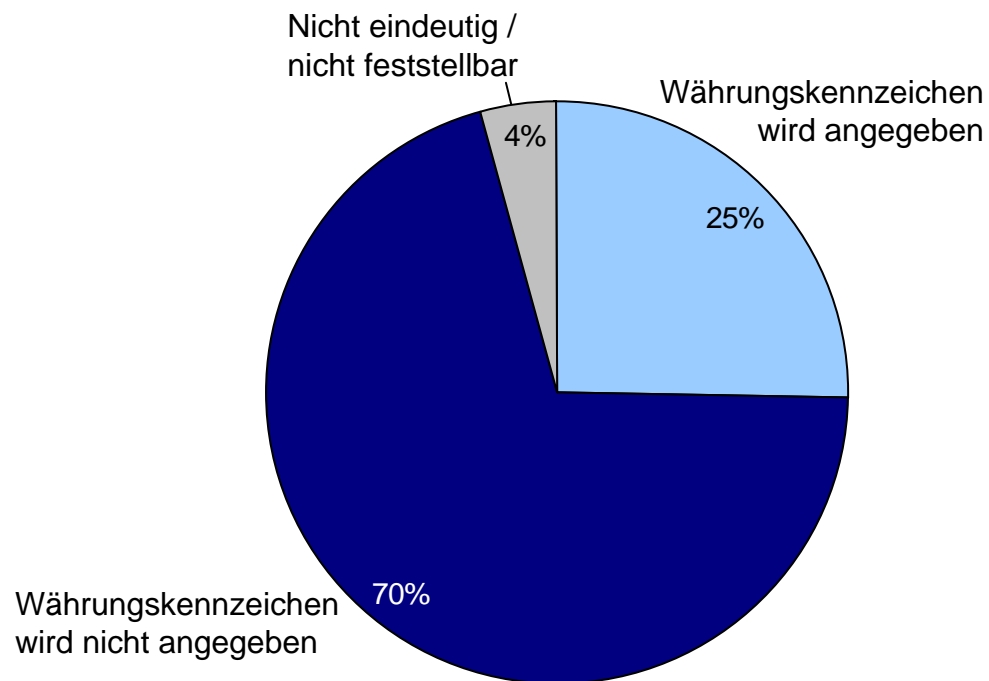
1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen
2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept
3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele
 - 3.1 Überweisungslaufzeiten
 - 3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
 - 3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format**
 - 3.4 Rückgaben
4. Fazit und Ausblick
5. Kontakt

Erwartete Inhalte des MT940-Datenformats

Inhalt	Erläuterung
:61:0801280128CR1,01NTRF	Feld 61: 080128=Valutadatum (JJMMTT), 0128=Buchungsdatum (MMTT), C=Gutschrift, R=Währungskennzeichen (EUR), 1,01=Betrag, NTRF=Buchungsschlüssel (N=Non-Swift)
:86:166?00GUTSCHRIFT SEPA	Feld 86: 166=Geschäftsvorfallcode, Buchungstext
?20EREF+01241314002509	Subfeld 20: Ende-zu-Ende-Referenz
?21SVWZ+Gemeinsam schaffen wir ?22 alles Herzlichen Glueckwun ?23sch zur Teilnahme am Jungfe ?24rnflug SEPA IHR ABK EFIS TE ?25AM	Subfelder 21-25: Verwendungszweck
?30PBNKDEFFXXX	Subfeld 30: BIC des Auftraggebers
?31DE03500100600667926607	Subfeld 31: IBAN des Auftraggebers
?32ABK Systeme GmbH	Subfeld 30: Name des Auftraggebers

Nur ein Viertel der Banken gibt das Währungskennzeichen (R für Euro) im MT940 an

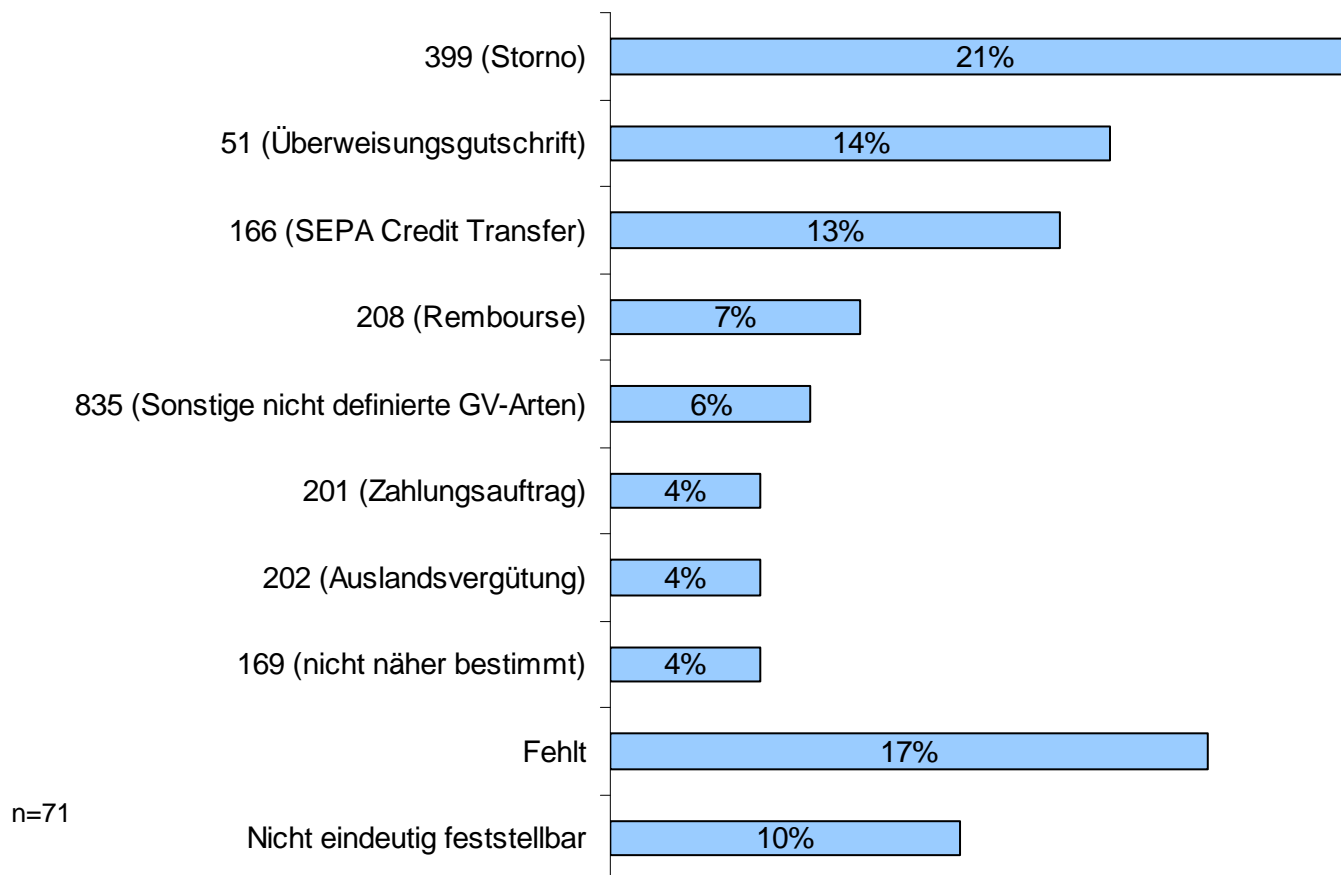
Angabe des Währungskennzeichens in Feld 61 des MT940-Formats



n=71

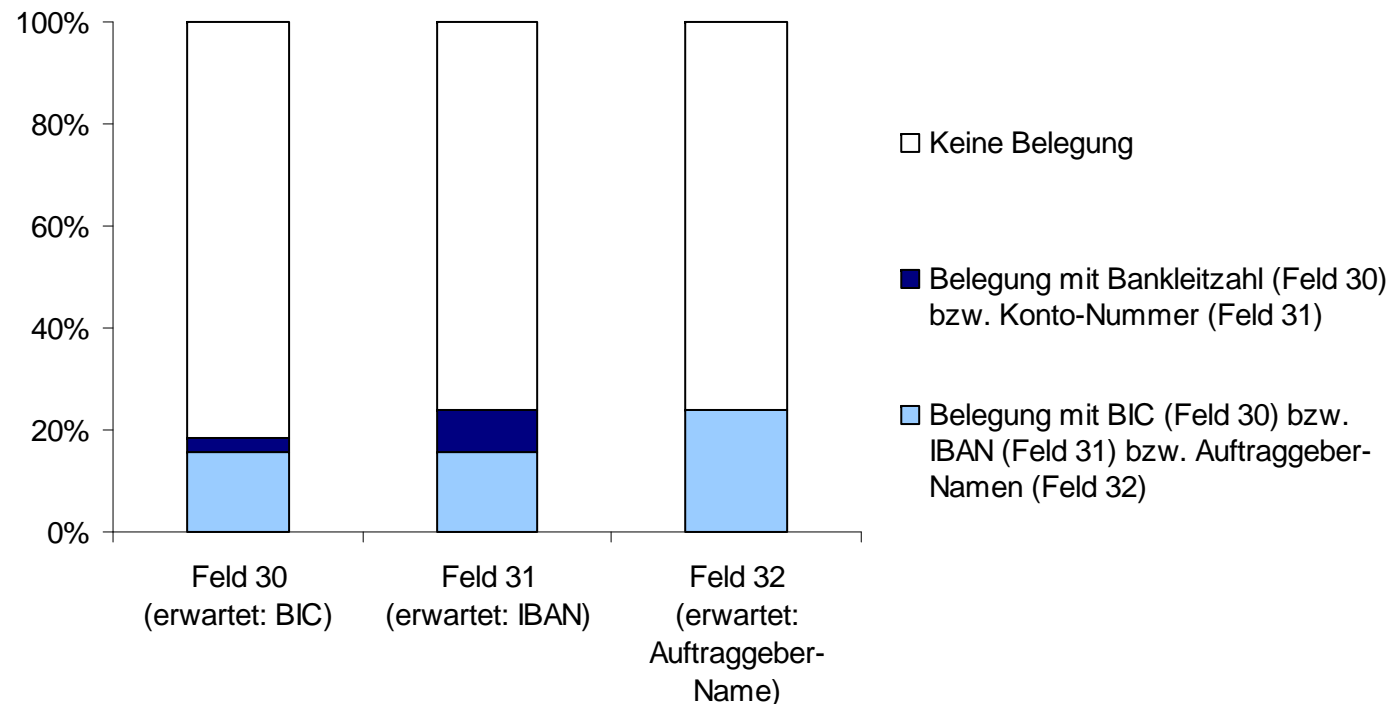
Nur wenige Banken verwenden den korrekten Geschäftsvorfallcode (166=SEPA Credit Transfer)

Angebene Geschäftsvorfallcodes



Die Felder 30 bis 32 werden für die Weitergabe der Auftraggeberdaten kaum genutzt

Belegung der Subfelder 30 bis 32



n=71

Inhaltsübersicht

Management Summary

1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen
2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept
3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele
 - 3.1 Überweisungslaufzeiten
 - 3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
 - 3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format
 - 3.4 Rückgaben**
4. Fazit und Ausblick
5. Kontakt

Informationen zu den Rückgaben

- 30 der durchgeführten 671 Zahlungen wurden zurückgegeben
- Bei 4 Zahlungen wurde absichtlich auf ein bereits aufgelöstes Konto überwiesen, um die verwendeten Rückgabecodes zu testen (Fall 1 auf der folgenden Folie)
- Bei 4 Zahlungen wurde die Zahlung testweise vom Empfänger zurückgegeben (Fall 2 auf der folgenden Folie)
- Bei den übrigen 22 Zahlungen war zum Teil nicht eindeutig feststellbar, von wem (Bank oder Kontoinhaber) und aus welchem Grund die Zahlungen zurückgegeben wurden.
- Bei einigen Empfängern kamen Zahlungen zurück, obwohl andere Zahlungen an den gleichen Empfänger und mit gleichem IBAN und BIC problemlos ausgeführt wurden.

Die verwendeten Rückgabecodes entsprechen teilweise noch nicht den Erwartungen

Fall 1: Überweisung auf bereits aufgelöstes Konto

- Erwarteter Rückgabecode: 902 (Konto aufgelöst)
- Verwendeter Rückgabecode: 901 (IBAN fehlerhaft)

Fall 2: Rückgabe durch den Kunden

- Erwarteter Rückgabecode: 914 (Sonstige Gründe)
- Verwendeter Rückgabecode: 901 (IBAN fehlerhaft)

Inhaltsübersicht

Management Summary

1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen
2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept
3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele
 - 3.1 Überweisungslaufzeiten
 - 3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
 - 3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format
 - 3.4 Rückgaben
- 4. Fazit und Ausblick**
5. Kontakt

Fazit und Ausblick

Was kann als vorläufiges Ergebnis dieses Jungfernfluges festgehalten werden?

- Der Jungfernflug war weitgehend erfolgreich (keine Bruchlandung)
- Beträge und Referenzen werden weitgehend richtig weitergegeben
- Bei der Wiedergabe des Verwendungszwecks und bei den Rückgaben besteht zum Teil noch Verbesserungsbedarf

Was kommt als nächstes?

- Aus SEPA wird SEBA – Die Single EU Business Area
- Der Linienflieger steigt weiter! – Dieses Mal dürfen Sie selbst aktiv werden!

Der SEPA-Linienflieger steigt weiter – Fliegen Sie mit!

Jetzt kostenlos SEPA-Zahlungen testen: www.jungfernflug.ibi.de
oder www.sepa380.eu

Gut angekommen?

Wir freuen uns auf Ihre
Rückmeldung!



Unser Angebot für Sie: Jetzt SEPA-Zahlungen kostenlos testen!

Hier können Sie kostenlos SEPA-Zahlungen testen:

<http://www.jungfernflug.ibi.de>
oder <http://www.sepa380.eu>

- Geben Sie einfach Ihren IBAN und BIC ins FiPS Finanzportal ein
- EFiS / ABK überweist Ihnen einen Cent-Betrag als SEPA-Zahlung auf Ihr Konto!

The screenshot shows the FiPS SEBA380 web interface. The page title is "FiPS SEBA380" with the date "17.10.01" and the EFiS logo. The form includes the following sections:

- Referenz:** A text field containing "04291713050001".
- Begünstigter:** Fields for Name, Straße, Landcode / Ort, IBAN (with a dropdown for "DE"), and Bankname. There is also a "Tematiz" dropdown and a "BIC" field.
- Betrag:** A field for the amount in EUR, currently set to "0,00".
- Empfänger-Informationen:** A section with a "Zahlungsart" dropdown menu showing options: "idv", "sepa", "sunk", and "ADV". The "sepa" option is selected. The "Ausführungsdatum" is "Dienstag 19.04.2006".
- Auftraggeber:** Fields for Name, Straße, Landcode / Ort, IBAN (with a dropdown for "DE"), and Bankname. The "BIC" field contains "DRESDEF333".

At the bottom of the form, there are buttons: "Nächster Auftr.", "Fertig", "Abmelden", and "Sensitivität".

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung!

- Um den Steigflug des SEPA-Zahlungsverkehrs weiter beobachten zu können, benötigen wir Ihre Mithilfe!
- Teilen Sie uns bitte mit, welche Daten auf Ihrem Kontoauszug angekommen sind.
- Einen Online-Fragebogen zur Erfassung der Daten finden sie ebenfalls unter <http://www.sepa380.eu> (klicken Sie dazu auf „Feedback Kontoauszüge“) oder unter <http://www.jungfernflug.ibi.de>.

Inhaltsübersicht

Management Summary

1. Die SEPA-Überweisung: Hintergrund und Anforderungen
2. Der SEPA-Jungfernflug: Ziele und Konzept
3. Die Rückmeldungen: Zahlen und Beispiele
 - 3.1 Überweisungslaufzeiten
 - 3.2 Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
 - 3.3 Strukturierung der Daten im MT940-Format
 - 3.4 Rückgaben
4. Fazit und Ausblick

5. Kontakt

Wir freuen uns über Ihre Nachricht

ABK Systeme / EFiS Financial Solutions

Herr Peter Hentzel
Am Weiher 1-3
63303 Dreieich

Tel.: 06103-9872-0
Fax: 06103-9872-22
E-Mail: sepa@paymentgroup.de
URL: www.paymentgroup.de

ibi research an der Universität Regensburg

Herr Dr. Ernst Stahl
Regerstr. 4
93053 Regensburg

Tel.: 0941-943-1923
Fax: 0941-943-811923
E-Mail: sepa@ibi.de
URL: www.ibi.de



research
an der Universität
Regensburg GmbH

Impressum

SEPA – READY FOR TAKE OFF?

Erfahrungen aus dem SEPA-Jungfernflug von EFIS / ABK und ibi research
Dr. Ernst Stahl, Markus Breitschaft, Thomas Krabichler, Georg Wittmann

ISBN 978-3-937195-25-4

ibi research an der Universität Regensburg GmbH
Regerstr. 4
93053 Regensburg

Tel.: +49 (0)941 / 943-1901
Fax: +49 (0)941 / 943-1888
E-Mail: sepa@ibi.de
Web: <http://www.ibi.de>

© ibi research 2008

Foto: ©iStockphoto.com/thad

Disclaimer

ibi research hat sich bemüht, richtige und vollständige Informationen zur Verfügung zu stellen. Alle Angaben wurden nach bestem Wissen und mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und überprüft. Dennoch übernimmt ibi research keine Garantie oder Haftung für die Fehlerfreiheit, Genauigkeit, Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen, Texte, Grafiken, Links und sonstigen in dieser Publikation enthaltenen Elemente. Diese Publikation wird ohne jegliche Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, bereitgestellt. Dies gilt u. a., aber nicht ausschließlich, hinsichtlich der Gewährleistung der Marktgängigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck sowie für die Gewährleistung der Nichtverletzung geltenden Rechts.

Haftungsansprüche gegen ibi research, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Dies gilt u. a. und uneingeschränkt für konkrete, besondere und mittelbare Schäden oder Folgeschäden, die aus der Nutzung dieser Materialien entstehen können, sofern seitens ibi research kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Die Informationen, auf die Sie möglicherweise über die in diesem Material enthaltenen Internet-Links und sonstige Quellen Dritter zugreifen, unterliegen nicht dem Einfluss von ibi research. ibi research unterstützt nicht die Nutzung von Internet-Seiten Dritter und Quellen Dritter und gibt keinerlei Gewährleistungen oder Zusagen über Internet-Seiten Dritter oder Quellen Dritter ab.